

Jüdische Geschichte und Kultur in Niederkassel

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof, Synagoge

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege



Anzeige in der Kölnischen Zeitung vom 9. August 1860 zu der feierliche Einweihung der neuen Synagoge in Mondorf vom 10. bis 12. August 1860.
Fotograf/Urheber: unbekannt

Obwohl im benachbarten Rheidt zumeist mehr Juden lebten, befanden sich die Gemeindeeinrichtungen in Mondorf. Im heutigen Gebiet der Stadt Niederkassel (bis 1936 Niedercassel) sind ein jüdischer Friedhof und die frühere Synagoge als Zeugnisse der jüdischen Kultur und Geschichte bekannt.

Vgl. auch weitere, nach Städten und Gemeinden gegliederte Objektgruppen zur [jüdischen Kultur und Geschichte im Rhein-Sieg-Kreis](#).

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2012)

Literatur

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts.
(Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) Bonn.

Jüdische Geschichte und Kultur in Niederkassel

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof, Synagoge

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdische Geschichte und Kultur in Niederkassel“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-216245> (Abgerufen: 25. Juni 2026)



RheinlandPfalz

